

Dr.ⁱⁿ Sabine Oberhauser, MAS
Bundesministerin

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

GZ: BMG-11001/0388-I/A/15/2015

Wien, am 11. Jänner 2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 7010/J der Abgeordneten Dr. Dagmar Belakowitsch-Jenewein** nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Fragen 1 und 2:

- *Wie hat sich die Anzahl der mitversicherten Angehörigen seit 2008 in Österreich entwickelt, d.h. Angehörige, die in den GKKs angemeldet sind?*
- *Wie stellt sich diese Entwicklung in den einzelnen Bundesländern seit 2008 dar?*

Die nachstehende Tabelle zeigt die Entwicklung der Angehörigen in den Gebietskrankenkassen von 2008 bis 2014.

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
WGKK	385.594	389.407	394.181	400.014	403.559	410.483	418.476
NOEGKK	311.068	308.927	308.728	307.972	307.054	305.795	305.835
BGKK	48.164	48.188	48.543	48.635	48.774	48.884	49.209
OOEGKK	326.329	322.337	319.583	317.366	314.006	312.976	313.096
STGKK	239.732	238.569	236.726	234.900	232.248	231.184	231.482
KGKK	115.288	113.726	112.620	111.331	109.752	108.521	107.826
SGKK	118.386	117.425	116.219	115.331	113.890	113.032	112.684
TGKK	150.237	148.888	147.206	145.354	143.807	144.110	144.510
VGKK	89.925	89.181	88.100	87.009	85.112	84.423	84.337
Gesamt	1.784.723	1.776.648	1.771.906	1.767.912	1.758.202	1.759.408	1.767.455

Fragen 3 bis 8:

- *Wie hat sich die Anzahl der mitversicherten Angehörigen mit österreichischer Staatsbürgerschaft seit 2008 in Österreich entwickelt, d.h. Angehörige, die in den GKKs angemeldet sind?*
- *Wie stellt sich diese Entwicklung in den einzelnen Bundesländern seit 2008 dar?*
- *Wie hat sich die Anzahl der mitversicherten Angehörigen mit EU-Staatsbürgerschaft (ohne Österreicher) seit 2008 in Österreich entwickelt, d.h. Angehörige, die in den GKKs angemeldet sind?*
- *Wie stellt sich diese Entwicklung in den einzelnen Bundesländern seit 2008 dar?*
- *Wie hat sich die Anzahl der mitversicherten Angehörigen aus Drittstaaten seit 2008 in Österreich entwickelt, d.h. Angehörige, die in den GKKs angemeldet sind?*
- *Wie stellt sich diese Entwicklung in den einzelnen Bundesländern seit 2008 dar?*

Diese Fragen können nicht beantwortet werden, weil die Staatsangehörigkeit weder ein Kriterium für den Eintritt der Pflichtversicherung noch für die Anspruchsberechtigung als Angehörige/r ist und daher keine Aufzeichnungen vorliegen.

Dr.ⁱⁿ Sabine Oberhauser

Signaturwert	VOOy6JWzW7PRZe7daJIQJrTd4sIGCPianBeNmUtruoU+4V01nCjpk2+dsj6b46hww POnhkcNKANgHOZIn6YPoO4HCiuTxSvQdCtogi//EAm4jhIYawdvWq0TZ4yBptlml EqBfxC2/cWdCZhD7q8rBwwdw5AX3MTxUWvJ3CkHtebhHsd9S8h5SpUjRNDAlLimH 6U2OqIEDphv5wj0hku9z5dsrpSxl2IOIT5TvZX1bWAKqWti/kZMxLhQ8IU5RR7Qvy XSaObTkLbAuP0CqV2PD1CLPzWpy8CZLx+aoTg+oe8CFR8bw45ZUOVfP91t5ga/mke PrRI39dXQzUQVjvvQ==	
	Unterzeichner	serialNumber=954749996045,CN=Bundesministerium für Gesundheit,C=AT
	Datum/Zeit	2016-01-12T09:02:53+01:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1721029
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: http://www.signaturpruefung.gv.at	

